

QUARTIERSZENTRUM HEILBRONNER SÜDEN

SACHBERICHT & JAHRESAUSWERTUNG 2022



QUARTIERSMANAGEMENT

Gia-Buu Nguyen
Annemarie Schnabel

AUFSUCHENDE QUARTIERSARBEIT

Sara Schreiner





Inhaltsverzeichnis

1 Trends und Entwicklungen im Quartier & Quartierszentrum	1
2 Jahresauswertung der Quartiersarbeit aus dem Jahr 2022	3
2.1 Darstellung der durchgeführten Aufgaben des Quartiersmanagements & der aufsuchenden Quartiersarbeit	6
2.2 Durchgeführte Projekte & Angebote für Kinder & Jugendliche	7
2.3 Durchgeführte Projekte & Angebote für Erwachsene & Senior/innen	10
2.4 Durchgeführte altersübergreifende & inklusive Angebote	12
2.5 Kooperationen	14
3 Auswertung der Kennzahlen	16
4 Schwerpunkte für die Quartiersarbeit im Jahr 2023	18

Vorwort

Altes Loslassen. Neues Zulassen.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Wölbing für ihren überaus engagierten Einsatz. Nur dank ihrem Engagement mit viel Kraft, Innovation, Leidenschaft & Energie ist ARKUS zu dem geworden, was es heute ist.

Für das Quartierszentrum Heilbronner Süden war das Jahr 2022 die Zeit der Veränderungen

Durch das Team des Quartierszentrums wurde in diesem Jahr der Fokus vermehrt auf die Jugendarbeit gesetzt. Die Zielsetzung hierfür waren die Ergebnisse aus der Quartierskonferenz im Jahr 2021.

Im Quartierszentrum „Heilbronner Süden“ wurden im laufenden Jahr verschiedene Aktionen realisiert und es erwies sich damit in diesen schwierigen und turbulenten Zeiten als flexibel und agil. Vom urbanen Gärtnern über bunte und vielfältige Ferienprogramme für Kinder, diverse Beteiligungsprogramme, inspirierende Flohmärkte bis hin zum inklusiven „Graffiti-Workshop“ im Wertwiesenpark - im Quartier war immer was los!

Einer der Höhepunkte dabei war die Neuausrichtung des alljährlichen Südstadtfestes auf dem Parkplatz von „Edeka Ueltzhöfer“.

Zudem erhielt das Quartier Heilbronner Süden einen zweiten Anlaufpunkt in der Herbert-Hoover-Siedlung, wodurch sich für das Quartier viele neue Chancen und erweiterte Möglichkeiten ergeben. Damit kann sich das Altbewährte durch zusätzliche kreative Ansätze weiterentwickeln.

Detaillierte Erläuterungen sowie Ausführungen zur Jahresauswertung 2022 zum Quartierszentrums Heilbronner Süden erfolgen ab Kapitel zwei dieses Berichts. Das Kapitel drei bietet eine kurze Darstellung der durchgeführten Maßnahmen im Heilbronner Süden und in der Herbert-Hoover-Siedlung anhand der entsprechenden Kennzahlen. Ein Ausblick auf das neue Jahr 2023 liefert das vierte Kapitel des Berichts.

Anmerkung: Die Tabelle zur Jahresauswertung unter Kapitel zwei umfasst sowohl das Quartierszentrum Heilbronner Süden als auch das Quartierszentrum Herbert-Hoover-Siedlung. Gleiches gilt auch für die Tabelle mit den Schwerpunkten unter Kapitel vier.

1. Trends und Entwicklungen im Quartier & Quartierszentrum

Frau Wölbings Verabschiedung | Verschmelzung | PARI Kinderwelten

Im Juni 2022 wurde Frau Birgitt Wölbung nach über 20 Jahren als Geschäftsführerin der ARKUS gGmbH verabschiedet. Mit der Ausgliederung der Kinderbereiche auf die PARI Kinderwelten und der Verschmelzung der Bereiche Bildung, Dienstleistung, Quartierszentrum und Hauswirtschaft mit der Paritätische Sozialdienste Heilbronn gGmbH, wurde die ARKUS gGmbH im Juli 2022 aufgelöst. Die gegründete PARI Kinderwelten wird seit Juli 2022 als eigenständige GmbH geführt und ist für alle ehemaligen ARKUS Kinderhäuser und Kindertagesstätten zuständig. Das Quartierszentrum gehört nun zur Paritätischen Sozialdienste Heilbronn gGmbH - Bereich ARKUS.

Südstadtfest

Nach zwei Jahren coronabedingter Zwangspause konnte das alljährliche Südstadtfest im Juni 2022 stattfinden. Aufgrund der Bauarbeiten im Verwaltungsgebäude der Paritätischen Sozialdienste Heilbronn gGmbH fand das Südstadtfest nicht auf dem Grundstück von ARKUS (Happelstr. 17) statt. Stattdessen stellte Edeka Ueltzhöfer einen Teil seines Parkplatzes für das traditionsreiche Stadtfest zur Verfügung. Das Südstadtfest war ein großer Erfolg und wurde von den Bewohner:innen des Quartiers gut angenommen. Ein herzlicher Dank gebührt den vielen Ehrenamtlichen, Sponsoren, Schulen und Förderern.

Social Media

Unser Instagram Account wird regelmäßig mit Story-Highlights und Beiträgen aktualisiert, um die Follower an der Quartiersarbeit teilhaben zu lassen. Der Account wird auch genutzt um Anfragen zu bearbeiten, mit den Quartiersanwohner:innen in Kontakt zu treten und um Projekte, Angebote und Veranstaltungen zu bewerben. Die Anzahl der Follower wächst stetig.

Quartierszentrum Herbert-Hoover-Siedlung | Zweiter Standort

Mit der Schlüsselübergabe im September 2022 übernahm die PSD gGmbH - Bereich ARKUS das Gebäude in der Herbert-Hoover-Str. 8 und öffnete damit die Türen zu einem weiteren Standort des Quartierszentrums. Als Quartiersmanagerin wurde ab September Frau Annemarie Schnabel in Vollzeit mit der Umsetzung beauftragt.

ARKUS Gebäude | Umbau

Die Paritätische Sozialdienste Heilbronn gGmbH plant ab 2023 im Zuge der Sanierung einen Anbau sowie eine Aufstockung und Nutzungsänderung des Gebäudes in der Happelstr. 17. Die bestehenden Nutzungen werden um folgende Angebote ergänzt: Wohnen für die Zielgruppen Senior:innen, Student:innen, Mitarbeiter:innen und Auszubildende mit Beeinträchtigungen, Alleinerziehende und junge pflegebedürftige Menschen sowie verschiedenen Service- und Betreuungsleistungen. Die Bauarbeiten der neuen Verwaltungsräumlichkeiten des Paritätischen (Happelstr. 17a) sind bereits im Dezember 2022 abgeschlossen worden. Die Räumlichkeiten im Untergeschoss dienen mit Beginn der Bauarbeiten vorübergehend als Ersatz-Büros.

2. Jahresauswertung der Quartiersarbeit aus dem Jahr 2022

Orientierungsziele	Handlungsziele	Umsetzung
Im Quartier gibt es ein bedarfsgerechtes und vielfältiges, soziales und kulturelles Angebot durch das Quartierszentrum und die Kooperationspartner.	1. Quartal	
	Umsetzung eines Onlineangebots für Kinder	Für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren wurde ein Faschingsangebot online angeboten. Die Kinder wurden beim Basteln einer Maske angeleitet. Hierfür wurde bereits eine „Einkaufsliste“ im Vorfeld verschickt.
	Öffnung des Quartierszentrum für neue Selbsthilfegruppen	Der offene Treff für transidente Menschen in der Zigarre, welcher federführend über das Selbsthilfebüro Heilbronn läuft, hat 10-mal stattgefunden. Am 18.02.2023 wird das einjährige Jubiläum gefeiert.
	Aktivierung einer Urban Gardening Gruppe und Erschließung der Fläche	Zur Planung und Abstimmung wurde ein Online-Treffen gemeinsam mit dem Grünflächenamt und den Anwohner:innen organisiert. Die Bepflanzung erfolgte Anfang März 22. Die Quartiersanwohner:innen haben als Gemeinschaftsaktion zwei Hochbeete gebaut. Das Gartenhäuschen wurde von den BUGA-Freunden gespendet. Die Stabstelle für Partizipation und Integration übernahm die Kosten für den Staketenzaun.
	2. Quartal	
	Etablierung eines Vater-Kind-Treffs im Quartier	Der erste Vater-Kind-Treff fand am 29.01.2023 im Quartierszentrum Hoover-Siedlung statt.

3. Quartal

Umsetzung eines inklusiven Angebots des inkClubs in Kooperation mit der RAA Berlin und den Offenen Hilfen	Im Juli fanden 4 Kochkurse in den Räumlichkeiten des Kinderhauses Südstadthöfe statt.
Durchführung eines Graffiti Workshops in Kooperation mit den Offenen Hilfen Heilbronn und dem Künstler Bernd Eisold	Im Rahmen des Sommerferienprogrammes fand ein vierwöchiges inklusives Graffitiprojekt statt. Das Projekt wurde vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration „Impulse Inklusion“ gefördert.
Durchführung eines FahrradTages in Kooperation mit Senioren für Andere e.V. sowie dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub Heilbronn	Der Fahrradtag wurde krankheitsbedingt verschoben und wird im Jahr 2023 nachgeholt.
Vernetzung des neuen Standorts in der Herbert-Hoover-Siedlung mit den ansässigen Schulen	Die Vernetzung mit der Ludwig-Pfau-Grundschule, der Luise-Bronner-Realschule sowie dem St. Kilian Bildungszentrum hat begonnen. Die erste gemeinsame Veranstaltung, der „Hoover Advent“, hat gezeigt wie gut die Zusammenarbeit bereits funktioniert.

4. Quartal

Realisierung eines Wintermarkts in Kooperation mit Meseno, der Wilhelm-Hauff-Schule, dem Paritätischen Pflege- und Sozialdienst gGmbH	Aufgrund der Corona-Verordnung im Dez 21 wurde der Wintermarkt im April 2022 als „Happel-Markt – der erste Quartiersflohmarkt“ nachgeholt.
Durchführung eines ein zielgruppenübergreifendes Angebot im Rahmen von „Sommer der Vielfalt“	Das geplante Angebot wurde krankheitsbedingt verschoben und wird im Jahr 2023 nachgeholt.

	Durchführung des ArtNightEvents im Quartierszentrum	Da der Förderantrag hierzu abgelehnt wurde, wird ein neuer Antrag im Jahr 2023 gestellt.
	Ein wöchentliches Frühstücksangebot für Familien.	Aufgrund der ungünstigen Tageszeit wurde das Angebot nicht angenommen. Die Familien bevorzugten den Donnerstagabend zum gemeinsamen offenen Austausch im „Alten Kontor“.
In der Ausgestaltung der zukünftigen sozialen und kulturellen Entwicklung des Quartiers werden die Quartiersanwohner:innen durch Beteiligungsprozesse einbezogen	1./ 2. Quartal	
	Abhalten einer Quartierskonferenz	Die Quartierskonferenz fand im November 2022 statt, es nahmen Stakeholder sowie Anwohner:innen des Quartiers daran teil.
	3. Quartal	
	Durchführung einer Beteiligungsmaßnahme zur Erweiterung der Sozialraumanalyse im Planungsbezirk Südviertel und John-F.-Kennedy	Am 20.05. fand der „Tag der Nachbarn“ statt, in Kooperation mit dem Verein „young art culture“. Die Ergebnisse werden im Kapitel 2.4 aufgezeigt.
	4. Quartal	
	Entwicklung neuer Angebote für den Standort Hoover-Siedlung	Die Bedarfsermittlung erfolgt im Jahr 2023 durch eine Beteiligungsmaßnahme im Mai.
Das Quartierszentrum wird als Informations- und Netzwerkknotenpunkt im Quartier wahrgenommen, um als Multiplikator zwischen Bürgerschaft, Organisationen, Einrichtungen, Kommunalverwaltung zu agieren	1. bis 4. Quartal	
	Verbesserung der Kommunikationsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> - Der Instagram-/tiktok - Account wird regelmäßig aktualisiert - Die ARKUS Homepage wurde um den zweiten Standort erweitert - Im Schaukasten werden aktuelle Angebote und Informationen ausgehängt

3. Darstellung der durchgeführten Aufgaben des Quartiersmanagements und der aufsuchenden Quartiersarbeit

Quartiersmanagement

Die Arbeit des Quartiersmanagements richtet sich grundsätzlich an alle Einwohner:innen des Quartiers Heilbronner Süden. Eine Differenzierung zwischen den einzelnen Gruppen findet nicht statt. Stattdessen stehen generationsübergreifende Angebote im Vordergrund mit dem Fokus auf Inklusion und Integration. Das Ziel ist, die Lebensqualität aller Einwohner:innen des Quartiers nachhaltig zu erhöhen. Spezifische Bedarfe einzelner Zielgruppen, die für den Inhalt der Quartiersarbeit erheblich sind, werden durch das Quartiersmanagements regelmäßig ermittelt, um damit entsprechende Angebote auszuarbeiten und umzusetzen.

Das Zusammenführen der Akteure, Institutionen und Einrichtungen des Quartiers ist Kern der alltäglichen Arbeit. Die Weiterentwicklung der Angebote, die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements sowie die Selbstorganisation der Ehrenamtlichen ist das stetige Ziel des Quartiersmanagements. Zur Förderung der Teilhabe und des Zusammenlebens im Quartier stehen der Zusammenhalt und der Austausch mit den Familien, Kindern, Jugendlichen, Senior:innen und Menschen mit Behinderung im Vordergrund. Das Bewerben der Angebote im Quartier und ein niedrighschwelliger Zugang dazu erfolgt über tägliche social media Aktivitäten, Briefkasteneinwürfe, Plakate und Teilnahme an Kernteams in den Schulen sowie der Akquise von neuen Kooperationspartner:innen. Dies ist die Basis für eine erfolgreiche Quartiersarbeit.

Das Quartiersteam trifft sich mindestens zweimal im Jahr mit den Quartiersmanager:innen der weiteren Heilbronner Quartierszentren. Hierbei stehen der kollegiale Austausch, die Qualitätsentwicklung und Kooperationen im Fokus. Ziel ist es Synergieeffekte zu identifizieren und in die Arbeit einzubinden.

Aufsuchende Quartiersarbeit

Ein ergänzendes Element des Quartiersmanagements ist die aufsuchende Arbeit im Quartier. Sie hat die Aufgabe den Menschen im Quartier nahe zu sein, die Bedarfe vor Ort zu erkennen und gemeinsam mit den Quartiersanwohnern in Form von Aktionen und Projekten umzusetzen. Mit einer emphatischen Beziehungsarbeit geht die aufsuchende Quartiersarbeit aktiv auf Menschen im Quartier zu und stellt hierzu auch Kontakte zu Streetworker:innen her. Um die Kontakte auch während der Pandemie aufrecht zu erhalten, wurde online oder telefonisch kommuniziert. Aufsuchend war das Quartiersmanagement an den Schulen (Grundschule und Weiterführenden Schulen) im Quartier, im Wertwiesenpark, an den Treffpunkten der jungen Menschen (Penny-Parkplatz), auf Spielplätzen, in Seniorenheimen, in inklusiven Einrichtungen, an der Urban Gardening Fläche (hinter dem Edeka Ueltzhöfer, in der Charlottenstraße) und vielen anderen aktiv.

2.1 Durchgeführte Projekte und Angebote für Kinder und Jugendliche

Spieletreff für ukrainische Kinder in der Hoover-Siedlung

Angesichts der schwierigen Lage von vor Krieg geflüchteter Menschen unterstützte das Quartierszentrum im zweiten Quartal 2022 ukrainische Kinder mit einem Spieletreff. Dieser fand täglich von 08:00 Uhr - 12:00 Uhr in den Räumlichkeiten des Quartierszentrums Hoover-Siedlung statt. Der Spieletreff wurde von engagierten Ehrenamtlichen aus dem Quartier betreut. Die Eltern wurden während der Spielzeit beraten und in Zusammenarbeit mit dem Verein „Heilbronn zeigt Herz“ bei Behördengängen und Antragsstellungen unterstützt. Zum Ende des dritten Quartals ist die Nachfrage gesunken und der Spieletreff wurde aufgelöst.

Osterferien Programm „Entdecken“

Das Projekt „Entdecken“ wurde von unserem Kooperationspartner „young art culture e.V.“ durchgeführt. Es hat über eine Woche stattgefunden. Es richtete sich an Kinder aus dem Heilbronner Süden im Alter von 4 bis 15 Jahre. Die Kinder wurden aus pädagogischen Gründen in zwei Altersgruppen eingeteilt; eine Gruppe umfasste das Alter 4 bis 7 Jahre, die zweite Gruppe das Alter 8 bis 15 Jahre. Beide Gruppen erkundeten spielerisch die urbanen Lebensräume mit unterschiedlichen Methoden (analog & digital), so wurde mit iPads ein kleiner Film gedreht.

ARKUS Garten mit BBQ

Gemeinsam mit BBQ - Bildung und Berufliche Qualifizierung gGmbH hatten junge Menschen im Alter von 18 bis 27 Jahren im Rahmen des Projektes „Startklar“ die Möglichkeit, die Hochbeete im ARKUS Innenhof zu bepflanzen und zu pflegen. Das Projekt fand jeden Freitag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt und wird im Jahr 2023 fortgeführt.

SAMIFA

Das Quartiersteam setzte sich für das Jahr 2022 als ein Ziel, mehr Angebote für Jugendliche im Quartier anzubieten. In diesem Zusammenhang startete das Quartiersteam eine Jugendbeteiligungsmaßnahme mit „SAMIFA - Samstag mit Farben“. Jugendliche aus dem Quartier wurden am 04.06.2022 und 18.06.2022 zu einer offenen Graffiti Aktion im Wertwiesenpark eingeladen, parallel dazu fand eine Befragung in Kooperation mit „young art culture e.V.“ statt.

Kickboxen

Das Projekt „Kickboxen“ wurde mit unserem Kooperationspartner AWO durchgeführt. Es fand 1x wöchentlich innerhalb von zwei Monaten statt und richtete sich an Kinder aus dem Heilbronner Süden und der Bahnhofsvorstadt im Alter von 10 bis 17 Jahren.

Pfingstferien Programm „Bilder werden Geschichte“

In den Pfingstferien wurde ein außerschulisches, kulturelles Bildungsformat für Kinder angeboten, das die kreativen und sozialen Kompetenzen der Teilnehmenden förderte. Innerhalb von zwei Wochen wurden vorrangig geflüchtete Kinder aus der Ukraine zwischen 6 und 10 Jahren angesprochen. Um den sozialen Zusammenhalt über das Projekt hinaus zu fördern, wurden parallel auch Kinder ohne diesen Hintergrund eingebunden.

Sommerferien Programm „GRENZENLOS 2.0“

Das Projekt „GRENZENLOS 2.0“ wurde von unserem Kooperationspartner „young art culture e.V.“ durchgeführt. Über einen Zeitraum von zwei Wochen richtete es sich an Kinder aus dem Heilbronner Süden im Alter von 8 bis 15 Jahren und an junge Erwachsene mit Handicap. Beide Gruppen erkundeten gemeinsam spielerisch die urbanen Lebensräume mit analogen Methoden. Es wurden z.B. Skulpturen gebaut, die später ausgestellt werden konnten und es wurde eine Demonstration organisiert, um auf Ungerechtigkeiten aufmerksam zu machen.

Sommerferien Programm „ICH – DU – WIR“

Das Projekt „ICH – DU – WIR“ wurde ebenfalls von unserem Kooperationspartner „young art culture e.V.“ innerhalb von zwei Wochen durchgeführt. Es wurden vorrangig geflüchtete Kinder aus der Ukraine zwischen 10 und 17 Jahren angesprochen. Auch hierbei wurden weitere Kinder eingebunden, um den sozialen Zusammenhalt über das Projekt hinaus zu fördern. Im Projekt befassten sich die Kinder mit Themen und Begriffen rund um das Thema „Demokratie“ und steigerten damit auch spielerisch ihre Sprachkompetenz.

Sommerferien „Analog Fotografieren“

Auch das Projekt „Analog Fotografieren“ wurde mit dem Kooperationspartner „young art culture e.V.“ durchgeführt. Es richtete sich an Kinder aus dem Heilbronner Süden und der Bahnhofsvorstadt im Alter von 10 bis 18 Jahren und fand an zwei Tagen statt.

Sommerferien „Action Painting“

Für das Projekt „Action Painting“ war der „young art culture e.V.“ Kooperationspartner. Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren aus dem Heilbronner Süden und der Bahnhofsvorstadt waren an der eintägigen Veranstaltung beteiligt.

Sommerferien „Englische Sportarten“

Das Projekt „Englische Sportarten“ richtete sich an Kinder aus dem Heilbronner Süden und der Bahnhofsvorstadt im Alter von 10 bis 18 Jahren und hat an zwei Tagen stattgefunden. Es wurde gemeinsam Cricket und Rugby gespielt.

Sommerferien „Graffiti“

Das Projekt „Graffiti“ wurde in Kooperation mit dem „young art culture e.V.“ durchgeführt. An zwei Tagen waren Kinder aus dem Heilbronner Süden und der Bahnhofsvorstadt im Alter von 6 bis 15 Jahren an der Aktion beteiligt.

Herbstferien „Halloween“

In einer Woche in den Herbstferien war das zentrale Thema „Halloween“. Es richtete sich an Kinder aus dem Heilbronner Süden und der Herbert-Hoover-Siedlung im Alter von 6 bis 10 Jahren. Am Montag, den 31.10. wurde zusammen eine Halloweenparty veranstaltet, die Kinder kamen kostümiert und gemeinsam wurden Halloween Bags gebastelt, „gruselige“ Musik gehört und themenspezifische Spiele gespielt. Auch der Rest der Woche wurde zum Thema Halloween gestaltet. Am Donnerstag wurde zusammen mit den Teilnehmer:innen des Qualifizierungsprojektes „CASA NOVA“ gebacken und gekocht.

2.2 Durchgeführte Projekte und Angebote für Erwachsene und Senior:innen

Treffpunkt SÜD

Seit Ende 2019 findet einmal im Monat ein offener Treff, nicht nur für Senior:innen, im Alten Kontor statt. Der Treff wurde durch das Selbsthilfebüro der Paritätischen Pflege- und Sozialdienste gGmbH, dem Bereich ARKUS, dem Verein „Senioren für Andere“ und dem Arbeiter Samariter Bund (ASB) mit Unterstützung des Kreissenioresrates und dem Sozialverband VdK sowie Helfern aus dem Quartier, aufgebaut. Es wurden Kurzvorträge zu unterschiedlichen Themen organisiert, über die die Teilnehmer sich im Rahmen einer anschließenden Kaffeetafel austauschen konnten. Referenten konnten 2022 u. a. aus dem Quartier und der Umgebung gewonnen werden. Themen waren u.a.: Die Geschichte der Bottwartalbahn, Erste Hilfe im Alter, Gegenwart und Zukunft von ARKUS.

Aufgrund von mangelnder Teilnehmeranzahl wird das Themencafé im Jahr 2023 zu einem Spielecafé neu ausgerichtet.

HappelMARKT – der erste Quartiersflohmarkt im Heilbronner Süden

Da der Wintermarkt im Jahr 2021 nicht stattfinden konnte, wurde dieser im zweiten Quartal 2022 als Quartiersflohmarkt durchgeführt. Folgende Kooperationspartner waren beteiligt: Haus der Familie, Offene Hilfen Heilbronn, Büchercafé Heilbronn, Buntes Wohnen e.V., Serviceclub Heilbronn, Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Deutsch-Chinesischer Kulturverein, Kinderhaus Südstadthöfe, KinderARCHE, Villa Rosa und Villa Apfelgrün. Meseno verkauften Waffeln, die Wilhelm-Hauff-Schule bot eine Bastelaktion an und DJ Svens musikalische Darbietung umrahmte den Quartiersflohmarkt. Es kamen über 300 Besucher:innen.

Der nächste Quartiersflohmarkt findet im zweiten Quartal 2023 statt.

VintageKIDS – der erste Kinderflohmarkt im Heilbronner Süden

Nach dem Erfolg vom HappelMARKT hatten die Quartiersanwohner:innen den Wunsch nach einem Kinderflohmarkt. Dieser fand im vierten Quartal 2022 statt. Kooperationspartner:innen waren PARI Kinderhäuser sowie ansässige Kitas im Quartier. Das PARI Kinderhaus Südstadthöfe verkaufte Kuchen. Das Alte Kontor stellte Getränke sowie Snacks zur Verfügung. Für die musikalische Begleitung war DJ Sven zuständig. Es kamen ebenfalls über 300 Besucher:innen.

Virtuelle Beteiligungsformate

Per Instagram fand eine virtuelle Umfrage bzgl. eines kulturellen Angebotes im Bereich Kunst statt. Dabei ergab sich diese Terminierung: Jeden zweiten Donnerstag von 18.30Uhr bis 20.45Uhr. Als passendes Angebot dafür ist das ArtNightEvent konzipiert worden, bei dem die Teilnehmer:innen ihr eigenes

Kunstwerk, unter Anleitung eines professionellen Künstlers, kreieren können. Dies wird als Zielsetzung für 2023 übernommen und bei der Planung berücksichtigt.

Grün, grüner, Urban Gardening

Im zweiten Quartal konnten 20 Ehrenamtliche aus dem Quartier die Urban Gardening Fläche mit Kräutern und Blumen bepflanzen. Die Quartiersanwohner:innen bauten als Gemeinschaftsaktion für die Fläche zwei Hochbeete sowie ein Gartenhäuschen. Das Gartenhäuschen wurde von den BUGA-Freunden gespendet. Die Stabstelle für Partizipation und Integration übernahm die Kosten für den Staketenzaun. Ein weiteres „Stück Grün“ im Heilbronner Süden ist entstanden.

Weihnachtspostkarten

Das Team des Quartierszentrums verteilte in der Adventszeit über 1000 Weihnachtspostkarten an die Quartiersanwohner:innen. Kern dieser Aktion ist die Intensivierung von persönlichen Kontakten, um mit den Quartiersanwohner:innen ins Gespräch zu kommen. Jede Postkarte enthielt einen Teebeutel, eine Spende des Edeka Ueltzhöfer.

Hoover- Advent

Der „Hoover-Advent“ war die erste Veranstaltung im Quartierszentrum Herbert-Hoover-Siedlung. Gemeinsam mit den ansässigen Schulen wurde am 10. Dezember von 15 bis 18 Uhr ein Adventsmarkt für das Quartier organisiert. Ein Highlight dabei war, dass die Kinder vom Chor der Ludwig-Pfau-Grundschule weihnachtliche Lieder sangen. Außerdem wurde an mehreren Ständen, sowohl drinnen als auch draußen, unterschiedliche Leckereien und dekorative Bastelarbeiten verkauft. Als Überraschung für die Kinder kam der Weihnachtsmann ins Quartierszentrum. Rundum war es ein gelungenes Adventsfest, das im Jahr 2023 wiederholt wird.

Adventsabschluss im Heilbronner Süden

Der Adventsabschluss stand unter dem Motto „Lebendige Nachbarschaft“. Das Team des Quartierszentrums verteilte Waffeln, Glühwein und Wunderpunsch. Über 30 Bewohner:innen der Pflegeeinrichtung „Haus zum Fels“ sowie Bewohner:innen des Bunten Wohnen e.V. kamen vorbei, um gemeinsam mit dem Team den Adventsabschluss zu feiern. Es wurden klassische Weihnachtslieder gesungen.

2.3 Durchgeführte altersübergreifende und inklusive Angebote

Der Freitagstreff im Alten Kontor

Der Freitagstreff findet im Alten Kontor statt. Für die musikalische Begleitung ist DJ Sven zuständig. Die Bewirtung erfolgt durch ein „gemischtes“ Team aus Menschen mit und ohne Einschränkungen. Zu den Zielgruppen gehören: Klienten des ABW (Assistenz beim Wohnen) der Offenen Hilfen, Klienten aus dem Wohnbereich der Beschützenden Werkstätte und der Stiftung Lichtenstern, die Wohngemeinschaft Atoll Heilbronn, externe Besucher:innen mit und ohne Behinderung sowie reguläre Besucher:innen des Quartierszentrums.

Besonders hervorzuheben ist: Der letzte Freitagstreff im Jahr 2022 wurde von „Drums Alive“ bespielt. „Drums Alive“ ist dem Friedrichshaller Sportverein (SV) 1898 e.V. - FSV Behindertensport zugehörig. Sie trommelten Weihnachtslieder auf Gymnastikbällen. Nach der Darbietung der Weihnachtslieder gab es für alle Gäste die Möglichkeit selbst einmal das Trommeln auf Bällen auszuprobieren.

Aufgrund der bevorstehenden Umbauarbeiten des ARKUS Gebäudes, wird der Freitagstreff ab dem zweiten Quartal 2023 am zweiten Standort Hoover-Siedlung stattfinden.

Bürgerbeteiligung „Tag der Nachbarn“

Das Team des Quartierszentrums führte in Kooperation mit dem Verein „young art culture e.V.“ am 20. 05. 2022 („Tag der Nachbarn“) im zu erfassenden Planungsbezirk Südviertel (Richtung Sontheim) / John-F.-Kennedy Siedlung) eine Beteiligungsmaßnahme zur Erweiterung der Sozialraumanalyse durch.

Die Befragten brachten sehr unterschiedliche Blickwinkel auf das Quartier mit. Vielfach angesprochen wurden die Gestaltung der öffentlichen Plätze wie z.B. Grünflächen, Spielplätze und frei zugängliche Sportplätze. Darüber hinaus wurden die fehlenden Angebote und Aufenthaltsmöglichkeiten für Jugendliche thematisiert. Ideen zu verschiedenen Angeboten für Jugendliche reichten von offenen Treffen bis hin zu gezielten Sportangeboten.

Es gab bei der Befragung Obstbecher sowie „Virgin-Mojito“, die bei den Bürger:innen im Heilbronner Süden sehr gut ankamen.

Insgesamt erreichte das Team bei der Befragung 103 Bürger:innen.

OHpen ART – das inklusive Graffitiprojekt im Wertwiesenpark Heilbronn

Im Rahmen des Sommerferienprogrammes organisierte das Quartierszentrum Heilbronner Süden für die Monate August und September 2022, in Kooperation mit den Offenen Hilfen Heilbronn, einen Graffiti Workshop im Wertwiesenpark. Der Graffiti Workshop richtete sich an Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren. Sie wurden vom aktiven Graffitikünstler Bernd Eisold aus Heilbronn begleitet. Insgesamt haben 41 Kinder, junge Menschen sowie Erwachsene aus dem Quartier teilgenommen. Von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr lernten die Teilnehmer:innen sowohl die theoretischen Grundlagen als auch die Handhabung der Spraydosen kennen. Am Ende des letzten, von insgesamt zwei Tagen, nahm jede:r Teilnehmer:in sein

eigenes Kunstwerk mit nach Hause mit. Ein sehr erfolgreicher und gelungener Workshop im Wertwiesenpark Heilbronn.

An einem der Workshop-Tage war LTV zu Besuch im Wertwiesenpark. Hierbei ist ein kurzer Fernsehbeitrag entstanden:

„Bunter Workshop für kreative Köpfe“

https://www.l-tv.de/mediathek/61550/Heilbronn_Bunter_Workshop_fuer_kreative_Koepfe.html?fbclid=IwAR1Z4ZMyUUPFJ2wG6sjxJnNGwodIsK--O6Mewv7rsEw2JjtPw2WxUn1lg

2.4 Kooperationen

Durch die vielfältigen Projekte und Veranstaltungen im Jahr 2022 und durch die Eröffnung des zweiten Standorts in der Herbert-Hoover-Siedlung konnte das Netzwerk des Quartierszentrums weiter ausgebaut werden.

Folgende Kooperationspartner:innen arbeiten mit uns zusammen:

• Allgemeiner Deutscher Fahrradclub Heilbronn	• Heilbronn zeigt Herz
• Arbeiter-Samariter-Bund	• Hochschule Heilbronn
• ASB Kindergarten Kunterbunt	• Intersport Heilbronn
• Bäckerei Kopp	• Jugendherberge Heilbronn
• Backstube Mitterer/Härdtner	• BDKJ Jugendreferat Sontheim
• BBQ - Bildung und Berufliche Qualifizierung gGmbH	• Jugendtreff Sontheim
• Büchercafé Heilbronn	• Kampfsport Schmiede
• Bund der Folgenlosigkeit / Tacheles und Tarantismus	• Kiosk Wertwiesenpark
• Buntes Wohnen e.V.	• Kreismedienzentrum Heilbronn
• Stadt Heilbronn	• Kreissenorenrat
• young art culture e.V.	• Lions Club
• Demokratiezentrum Heilbronn	• Ludwig-Pfau-Grundschule
• Diakonie	• Luise-Bronner-Realschule
• Edeka Ueltzhöfer	• Meseno
• Emmaugemeinde	• Musikhaus Heilbronn
• Familienzentrumschillerstrasse	• Musikvereinigung Böckingen e.V.
• Freitagskreis Heilbronn	• Verein „Nachbarschaftsflohmärkte“
• Graffiti Künstler „Christopher Hopp“	• Offene Hilfen Heilbronn
• Graffitikünstler Bernd Eisold	• PARI Kinderwelten
• Grünflächenamt Heilbronn	• Peter Klak – Künstler
• ZEAG Heilbronn	• Polizei Heilbronn
• Haus der Familie	• Quartierszentrum Bahnhofsvorstadt
• Haus des Jugendrechts	• Quartierszentrum Böckingen
• Haus zum Fels	• Quartierszentrum Nordstadt
• Heidi Käss	• RAA Berlin

• Repariercafé Heilbronn	• Städtische Kita Herbert-Hoover-Straße
• Rosenausschule	• Streetworker
• Selbsthilfebüro Heilbronn	• Südstadtkids
• Seniorenbüro Heilbronn	• Tauschring e.V.
• SKJR Heilbronn	• Tierheim Heilbronn
• Sportvereine Böckingen	• Werbeagentur „Weblegenden“
• St. Kilian Bildungszentrum	• Wilhelm-Hauff-Schule
• Kirchengemeinde St. Peter und Paul	

4. Auswertung der Kennzahlen

Handlungsfeld	Angebot	Häufigkeit/Teilnehmer
Senioren	Treffpunkt Süd – das Themencafé	3 x 13 Besucher:innen
	Adventsabschluss	1x mit 67 Besucher:innen
Familien, Kinder & Jugendliche	HappelMARKT	1x mit 320 Besucher:innen
	Südstadtfest	1x mit 1027 Besucher:innen
	Faschingsevent online	1x mit 12 Teilnehmer:innen
	Auf den Spuren von...	1x mit 20 Teilnehmer:innen
	Tag der Nachbarn (Haushaltsbefragung)	1x mit 104 Teilnehmer:innen
	SaMiFa (Jugendbeteiligung)	2x mit 40 Teilnehmer:innen
	Analog Fotografieren	2x mit 10 Teilnehmer:innen
	Actionpainting	1x mit 15 Teilnehmer:innen
	Englische Sportarten (Cricket,Rugby)	2x mit 20 Teilnehmer:innen
	Flechtwerk	21x mit 15 Teilnehmer:innen
	Kickboxen	5x mit 10 Teilnehmer:innen
	VintageKids	1x mit 328 Besucher:innen
	Hoover-Advent	1x mit 150 Besucher:innen
	Spieletreff für ukrainische Kinder	56x mit 8 Besucher:innen
	Osterferien Entdecken	5x mit 18 Teilnehmer:innen
	Pfingstferien TalentCAMPUS	8x mit 10 Teilnehmer:innen
	INKCLUB	4x mit 6 Teilnehmer:innen
	Sommerferien ICH DU WIR	10x mit 20 Teilnehmer:innen
	Sommerferien GRENZENLOS 2.0	10x mit 30 Teilnehmer:innen
	Quartierskonferenz	1x mit 33 Teilnehmer:innen
Herbstferien Halloween	4x mit 10 Teilnehmer:innen	
Inklusion	Freitagstreff der Offenen Hilfen Heilbronn	32x mit 35 Besucher:innen
	OHpen ART – das inklusive GraffitiProjekt	1x mit 45 Teilnehmer:innen

Ehrenamt	Selbsthilfwerkstatt für Fahrräder mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub	12x mit 1 Ehrenamtlichen
	Ferienprogramme	5 x mit 2 ehrenamtlichen Betreuer:innen
	Urban Gardening	22 Ehrenamtliche
Sozial- und Lebensberatungen	Vermittlungen (Jobs, Qualifizierungen, Kurse), Übergang Schule/Beruf, Ferienangebote, Unterstützung bei Antragsstellung wie z.B. Wohngeld	31x im Jahr

5. Schwerpunkte für die Quartiersarbeit im Jahr 2023

Orientierungsziele	Handlungsziele
Im Quartier gibt es ein bedarfsgerechtes und vielfältiges, soziales und kulturelles Angebot durch das Quartierszentrum und die Kooperationspartner	1. Quartal
	Durchführung eines generationsübergreifenden und inklusiven Spieleprojekts
	Implementierung des ersten Vater-Kind-Treffs in den Räumlichkeiten der Hoover-Siedlung
	Am Aschermittwoch wird im Quartierszentrum eine Faschingsparty für Kinder von 6-10 Jahren durchgeführt
	2. Quartal
	Durchführung eines Quartiersflohmarkt
	Einweihungsfest des Standorts in der Herbert-Hoover-Siedlung
	Etablierung eines festen, regelmäßigen und kostenfreien Angebots (Wochenprogramm) für Kinder und Jugendliche am Standort Hoover-Siedlung
	3. Quartal
	Ausführung des alljährlichen Südstadtfestes
	Umsetzung eines inklusiven Graffitiprojekts
	Ferienprogramme in Kooperation mit „young art culture e.V.“ für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren
	4. Quartal
Durchführung des ArtNightEvents im Quartier	
Adventsabschluss unter dem Motto „Lebendige Nachbarschaft“ in der Happelstraße	
Adventsfest am Standort Hoover-Siedlung	
In der Ausgestaltung der zukünftigen sozialen und kulturellen Entwicklung des Quartiers werden die Quartiersanwohner:innen durch Beteiligungsprozesse einbezogen	1. Quartal
	Implementierung eines Stammtisches für die Quartiersanwohner:innen zum Austausch zu aktuellen Themen und zur Unterstützung des nachbarschaftlichen Engagements

	<p>2. Quartal</p> <p>Abhalten einer Quartierskonferenz am Standort Hoover-Siedlung</p> <p>Durchführung einer Bürgerbeteiligung am „Tag der Nachbarn“ (26.05.2023) in der Hoover-Siedlung und im Wertwiesenpark Heilbronn</p> <p>Abschluss der Planungen für einen Bücherschrank auf der Urban Gardening Fläche</p> <p>4. Quartal</p> <p>Abhalten einer Quartierskonferenz am Standort HN Süden (Happelstr.)</p>
<p>Das Quartierszentrum wird als Informations- und Netzwerkknotenpunkt im Quartier wahrgenommen, um als Multiplikator zwischen Bürgerschaft, Organisationen, Einrichtungen, Kommunalverwaltung zu agieren</p>	<p>1. bis 4. Quartal</p> <p>Kontinuierliche Verbesserung der Kommunikationsstruktur: Wie erreichen wir jeden im Quartier?</p>